

Labor der Berliner Infrastruktur-Unternehmen eröffnet



Als Günther Jauch seinen sonntäglichen Talk aus dem Gasometer sendete, dienten die vorgelagerten Container als Produktionsräume und Garderoben für die Gesprächspartner. Jetzt wurde die Anlage einer neuen Nutzung zugeführt.

Am 15. Dezember nahm das InfraLab Berlin auf dem EUREF-Campus in Berlin Schöneberg den Betrieb auf.

InfraLab Berlin ist ein langfristiges Co-Working Projekt der sechs großen Infrastrukturunternehmen: BSR, BVG, BWB, GASAG (GASAG & NBB), Vattenfall (Vattenfall & Stromnetz Berlin) und Veolia auf dem EUREF Campus in Berlin Schöneberg.

Nachhaltigkeit und eine bessere Lebensqualität stehen im Fokus dieser Innovationswerkstatt. Damit soll ein wichtiger Beitrag für die städtische Entwicklung geleistet werden, denn InfraLab Berlin dient nicht nur den eigenen Aktivitäten der sechs Partner, sondern auch der Umsetzung von Smart City Projekten in enger Zusammenarbeit mit Politik, Industrie und Wissenschaft.

Das InfraLab Berlin ist ein Denk- und Arbeitsraum, ein Ort für Experimente. Fehler als Teil des Prozesses sind erlaubt. InfraLab Berlin steht für die Weiterentwicklung visionärer Ideen für ein nachhaltigeres Berlin. Dabei setzen die beteiligten Firmen bewusst auf den Dialog und die Kooperation mit ausgewählten Partnern und schaffen durch das InfraLab Berlin einen einzigartigen Ort des Austausches und der Ideenschöpfung. Die strategische Lage auf dem EUREF Campus erschließt außerdem ein immenses Potential, ein zusätzliches innovatives Netzwerk in diese Entwicklungsprozesse mit einzubinden. www.infralab.berlin

Foto: Ed Koch